

Neues aus der Pfarrei St. Dionysius
mit ihren Gemeinden:

Herz Jesu

St. Barbara

St. Bonifatius

St. Dreifaltigkeit

St. Elisabeth

St. Joseph

St. Konrad

St. Marien

St. Peter und Paul

St. Pius

„und er stellte ein Kind in ihre Mitte...“

heißt es im Markusevangelium (Mk 9,36), nachdem Jesus die Jünger erlebt, wie sie mit Rangstreitigkeiten beschäftigt sind. Immer wieder rückt er das Wohl von Kindern, von Schwachen und Schutzbedürftigen ins Blickfeld, wenn er über die Maßstäbe im Reich Gottes spricht und damit auch über die Wert- und Handlungsmaßstäbe, die für alle gelten, die ihm nachfolgen.

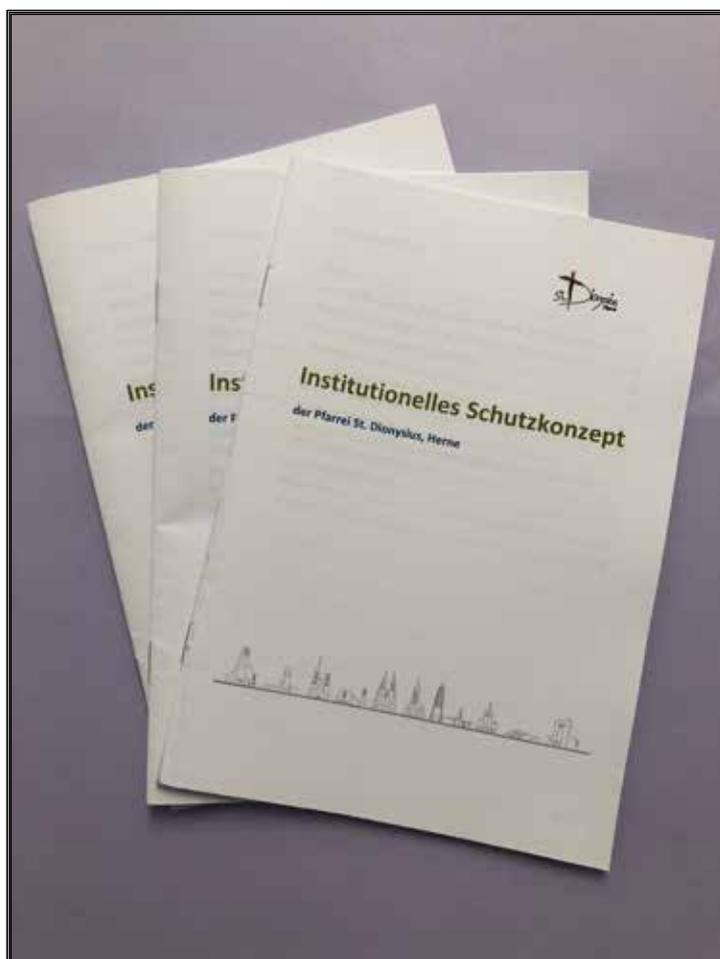
Genau diese Worte sind es auch, die für die Kirche und für alle anderen in unserer Gesellschaft zum Gericht werden, wo immer in beschämender Weise entgegen diesem Maßstab gelebt und gehandelt worden ist.

Es ist deshalb für den Kirchenvorstand und für alle Seelsorgerinnen und Seelsorger von St. Dionysius ein zentrales Anliegen, dass unsere Kirchengemeinde immer ein segensreicher Ort für alle Schutzbedürftigen ist. Dabei stehen wir nicht am Anfang unserer Bemühungen. In der Jugendarbeit unserer Verbände und Gruppen gehört das Thema Prävention im Rahmen der Schulungen bereits seit Jahren zum verpflichtenden Bestandteil der Ausbildung. Es geht darum, sensibel zu werden für Gefährdungssituationen und damit angemessen umgehen zu können.

Mit dem am 19. Mai verabschiedeten Präventionschutzkonzept, das wir an diesem Sonntag öffentlich machen, verankern wir den Standard, der schon in unseren alten Pastoralverbänden galt, nun für die gesamte Pfarrei. Es soll auch dazu beitragen, noch mehr Transparenz zu schaffen, damit überprüfbar bleibt, dass die Regeln und Maßstäbe, die wir uns setzen, auch eingehalten werden.

Herzlich danke ich allen, die an der Ausarbeitung des Konzeptes mitgewirkt haben. Dankbar bin ich auch darüber, dass sich Herr Heinz Otlips bereit erklärt hat, als Präventionsbeauftragter für St. Dionysius tätig zu werden.

Georg Birwer, Pfarrer





Caritas International

Caritas international ruft zu Spenden für Flutopfer auf

Stichwort

"Fluthilfe Deutschland CY00897"

Caritas international, Freiburg Bank
für Sozialwirtschaft Karlsruhe

IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02

BIC: BFSWDE33KRL

oder an die Pfarrei St. Dionysius

Stichwort: Fluthilfe.

Konto bei der Herne Sparkasse-

DE66 4325 0030 0007 7005 52

Wahlen zum Pfarrgemeinderat online

Dies ist ein Pilotprojekt im Erzbistum Paderborn - 4 Pfarreien bzw. Pastorale Räume haben sich dazu entschlossen, die Wahl zum PGR online durchzuführen.

Wir, die Pfarrei St. Dionysius, gehören dazu!



 ERZBISTUM
PADERBORN

**Weil es
ohne uns
nicht geht.**

erzbistum-paderborn Wahlen2021

PGR-Wahl online möglich

**WAHLEN ZUM
PFARRGEMEINDERAT
UND KIRCHENVORSTAND**

6. - 7. NOVEMBER 2021



Ab Mittwoch, 01.09., neue Öffnungszeiten im Pfarrbüro und den Gemeindebüros

Öffnungszeiten Pfarrbüro St. Dionysius
Tel. 0 23 23/9 13 17 42
email: pfarrbuero@st-dionysius-herne.de

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:30 - 12:00	08:30 - 12:00	08:30 - 12:00	08:30 - 12:00	08:30 - 12:00
14:00 - 16:00	14:00 - 16:00		14:00 - 17:30	

Öffnungszeiten Gemeindebüros
St. Barbara/St. Konrad/St. Elisabeth nach Vereinbarung

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
St. Bonifatius 09:00 - 11:00	Herz Jesu 09:00 - 11:00 St. Peter und Paul 09:00 - 10:00 St. Joseph 17:00 - 18:00	St. Pius 09:00 - 10:00		St. Dreifaltigkeit 09:30 - 10:30 St. Marien 09:30 - 10:30

Gemeindebüro Herz Jesu:
Tel. 94 91 53, email: herz-jesu@st-dionysius-herne.de
Gemeindebüro St. Barbara:
Tel. 9 13 17 42, email: st-barbara@st-dionysius-herne.de
Gemeindebüro St. Bonifatius
Tel. 9 13 17 42, st-bonifatius@st-dionysius-herne.de
Gemeindebüro St. Dreifaltigkeit:
Tel. 3 09 15, st-dreifaltigkeit@st-dionysius-herne.de
Gemeindebüro St. Joseph:
Tel. 98 11 68, st-joseph@st-dionysius-herne.de
Gemeindebüro St. Konrad:
Tel. 9 13 17 42; st-konrad@st-dionysius-herne.de
Gemeindebüro St. Marien:
Tel. 2 10 10; st-marien@st-dionysius-herne.de
Gemeindebüro St. Peter und Paul
Tel. 6 39 60; st-peterundpaul@st-dionysius-herne.de
Gemeindebüro St. Pius:
Tel. 98 10 53; st-pius@st-dionysius-herne.de

Friedhofsverwaltung
Tel. 0 23 23/6 39 60
email: st-peterundpaul@st-dionysius-herne.de

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	St. Peter und Paul 10:00 - 12:00		St. Peter und Paul 09:00 - 12:00	

Teestube für Menschen mit Behinderungen

Dienstag, 31.08.:
Dankgottesdienst um 19:00 Uhr

Dienstag, 14.09.:
Besuch der Feuerwehr um 19:00 Uhr

Erstkommunion 2021/2022 - Anmeldung

Donnerstag, 02.09.
von 16:00 bis 18:00 Uhr in
Herz Jesu und in St. Bonifatius

Freitag 03.09.
von 16:00 bis 18:00 Uhr in St. Peter
und Paul (TMH) und in St. Joseph

jeweils in den Gemeindehäusern

Eucharistische Anbetung in St. Pius

am Donnerstag, 09.09., eucharistische
Anbetung mit Lobpreis und Kateche-
se ab 20:00 Uhr

Kollekten in der Pfarrei St. Dionysius

Sonntag, 29.08.2021

für Aufgaben in der Pfarrei

Sonntag, 05.09.2021:

Aufgaben der einzelnen Gemeinden

Sonntag, 12.09.2021:

Welttag der Kommunikationsmittel

Sonntag, 19.09.2021:

für die Caritas

Hl. Messe für die Verstorbenen

Bild: Pfarrbriefservice Andreas Konrad



Die Hl. Messe für die
Verstorbenen der Pfar-
rei im Juli feiern wir am
**Freitag, 03.09.2021, um
18:30 Uhr** in der Kirche
St. Bonifatius.

125 Jahre - St. Joseph

Am 20. September 1896 wurde der erste Gottesdienst gefeiert, die Geburtsstunde der Gemeinde!

Aus diesem Anlass ein Blick zurück – mit Hilfe der „Festschrift zum 2. Jahrestag der Kirchweihe am 24.11.1986“

Ursprünglich zählte Horsthausen wie auch Börnig, Sodingen und Holthausen zum Kirchspiel St. Lambertus in Castrop. Ende des 19. Jh. stieg die Zahl der Katholiken insbesondere aufgrund der Industrialisierung und durch Zuzug vieler Polen stark an. St. Lambertus wurde zu klein. 1892 wurden daher so genannte Filialen gegründet. Die Horsthauser gehörten zur „Filiale Börnig-Sodingen-Gysenberg“. 1895 gründete man für Horsthausen einen Kirchbauverein. Schon im selben Jahr konnte ein Grundstück an der Roonstraße gekauft werden. Die Zeche Friedrich der Große zog so viele Arbeiter an, dass der Castroper Pfarrer Keweloh direkt eine Notkirche bauen ließ, in der am 20. September 1896 die erste heilige Messe gefeiert wurde. Am 30. März 1900 wurde die Gemeinde von der Muttergemeinde nach einigem Widerstand abgepfarrt. Danach entstand „mit verstärktem Eifer eine große Sammelleidenschaft“ für eine neue Kirche.

Am 21. April 1908 begannen die Bauarbeiten und am 5. Juli 1908 fand unter großem Jubel die Grundsteinlegung statt.

Am 6. Juni 1909 konnte mit großer Freude der erste Gottesdienst in der neuen Kirche, die jedoch erstmal nur mit dem Notwendigsten ausgestattet war, gefeiert werden. Bis zur Weihe der Kirche am 22. April 1913 sollten aber noch fast 4 Jahre vergehen. Es heißt: „In den Altar wurden Reliquien der Heiligen Martyrer Simplicius und Mansuetus gesenkt.“

Dann kam 1914 der 1. Weltkrieg. In der Chronik steht lobend, dass die Gemeinde St. Joseph die Angehörigen der im Felde stehenden Soldaten gut betreut hat. Bitter empfunden wurde die Wegnahme der unter schwersten Opfern angeschafften Bronzeglocken. Von 1922 bis 1926 dauerte das Sammeln und Sparen für neue Glocken.

Nach von großer Armut und Not beeinflussten Jahren, kam dann 1939 das nächste katastrophale Ereignis, der 2. Weltkrieg. Es heißt: „Abermals traf die Gemeinde der Verlust des Bronzegeläutes schwer.“ Und dann kam Samstag, der 11. November 1944. Kirche und Pfarrhaus fielen durch Bombentreffer in Trümmer. Es heißt: „Das war der traurigste Tag im Leben der Gemeinde.“ 5 von 100 im Luftschutzraum weilenden Personen starben dabei. Nachdem die Amerikaner 1945 gekommen waren und endlich Ruhe und Frieden einkehrte, konnten wieder Gottesdienste im Saal Casino Friedrichseck schräg gegenüber auf der Roonstraße stattfinden.

Bis wieder die erste heilige Messe in der Kirche gehalten werden konnte, dauerte es bis zum 2. Juli 1950! Wieder waren größte finanzielle Anstrengungen nötig, um die Kirche notdürftig herzurichten. So wurde z. B. erst nur ein Flachdach errichtet. Der damalige Pfarrer Stier konnte erst 1956 ins neue Pfarrhaus einziehen, starb jedoch ganz kurz danach. Ihm folgte Pfarrer Woytas. 1964 wurden noch einmal größere Renovierungsarbeiten durchgeführt.

Durch die hohen Flüchtlingszahlen und die kriegszerstörten Wohnungen entstanden Ende der 50er Jahre zwei neue Siedlungen, Pantringshof und Elpeshof, aus denen eigene Seelsorgebezirke als Pfarrvikarien, St. Pius und St. Barbara, hervorgingen.

Unabhängig davon entstand in den folgenden Jahren in der verkleinerten St.-Joseph-Gemeinde ein sehr vielseitiges, umfangreiches Gemeindeleben. Viele Gruppen und Vereine waren sehr engagiert christlich und sozial tätig.

1975 war ein weiterer Priesterwechsel. Am 29. Juni wurde Pfarrer Joachim Krämer eingeführt. Am 1. August desselben Jahres erhielt er Verstärkung durch den jungen Gemeindefreferenten Josef Becker. Unter ihm blühte insbesondere die Kinder- und Jugendarbeit neu auf.

1977 musste über eine Renovierung der Kirche und Umbauten nachgedacht werden. Nach vielem Hin und Her kamen die Experten zu der Überzeugung, dass ein Abriss und Neubau sinnvoller ist.

Bei einem Ortstermin am 26. Januar 1981 fiel die Entscheidung. 1977 war die Kirche noch unter Denkmalschutz gestellt worden. Sie war inzwischen einen Meter und der Turm über zwei Meter durch Bergschäden in Schiefelage geraten. Anfang 1983 lagen alle nötigen Zustimmungen der Behörden und Gremien vor.

Dann wurde es ernst! Die letzte heilige Messe in der alten Kirche St. Joseph wurde am 24. April 1983 gefeiert. Da-



nach wurde das Allerheiligste in langer Prozession in die „Notkirche“ gebracht, ebenso alle Gegenstände, die man tragen konnte. Es war eine besondere Stimmung der vielen Gläubigen, die mitgegangen sind. Es gab Tränen des Abschieds, denn viele haben wichtige Ereignisse ihres Lebens in der Kirche gefeiert.

Am 20. Juni 1983 begannen die Abrissarbeiten. Am 29. Juli wurde die Turmspitze abgehoben und am 15. August der „schiefe Turm von Horsthausen“ gesprengt.



Wieder einmal in der Geschichte der Gemeinde wurde große Spendenfreudigkeit – mit Erfolg - erbeten.

Nach dem ersten Spatenstich am 20. August 1983, der Grundsteinlegung am 29. Januar 1984 und dem Richtfest am 8. Juni 1984 dann endlich der Tag der Kirchweihe am 24. November 1984! Wie 1 ½ Jahre vorher beim Auszug setzte sich wieder ein langer Prozessionszug von der Notunterkunft im Casino Friedrichseck in Bewegung zur neuen Kirche. Alle Gegenstände einschließlich der Heiligen-Reliquien wurden zurückgetragen. Weihbischof Drewes erhielt vom Bauunternehmer den Schlüssel. Der feierlichen Weihe wohnten sehr viele Gäste bei und machten sie zu einem ganz besonderen unvergesslichen Erlebnis, wie auch

der Abriss der alten Kirche eines war. Soweit aus der Festschrift!

Die Gemeinde war sehr glücklich mit der neuen Kirche mit dem direkt verbundenen Pfarrheim, und das Gemeindeleben blühte. 1991 wechselte Pfarrer Joachim Krämer nach Lünen. Für ihn kam Pfarrer Norbert Johannes Walter.

1996 wurde das 100-jährige Jubiläum der Gemeinde vom 20. bis 28. September eine Woche lang groß gefeiert. Alle Gruppen wirkten aktiv jeweils unter einem anderen Motto mit. Zum abschließenden Festgottesdienst kam sogar der Paderborner Erzbischof Johannes Joachim Degenhardt.

Ein ganz besonderer Schwerpunkt der ehrenamtlichen Gemeindearbeit war bzw. ist seit 1983 die „Teestube für Menschen mit Behinderungen“.

Inzwischen gab es so manche Zusammenarbeit mit den benachbarten Gemeinden, u. a. Fronleichnamsfestern, Karfreitags- bußgänge und mehr. Zum 1. Mai 2001 wurden gemäß den Vorgaben

des Erzbistums Pastoralverbände gegründet. St. Joseph schloss sich mit St. Marien, St. Barbara und St. Pius zusammen. Der allgemeine Rückgang der Katholikenzahlen und Priester machte es dann aber notwendig, weitere Zusammenschlüsse zu neuen „Pastoralen Räumen“ vorzunehmen.

Die vier Herner Pastoralverbände mit ihren 10 Einzelgemeinden entschieden sich für eine neue Großpfarrei. Diese wurde am 1. Januar 2017 – also vor nun bald 5 Jahren - unter dem Namen St. Dionysius gegründet. Seitdem sind die Einzelgemeinden nicht mehr selbständig, sondern werden gemeinsam verwaltet.

Liebe Gemeinde St. Joseph, mit großem Respekt vor den gemeisterten schweren Zeiten in der Vergangenheit, herzliche Glück- und Segenswünsche zum 125-jährigen Jubiläum, verbunden mit den besten Glück- und Segenswünschen für die Zukunft!

Kirchenführung

Im Rahmen ihres 125-jährigen Jubiläums bietet die Gemeinde St. Joseph am Samstag, 18. September 2021 eine Führung durch die Kirche an der Roonstr. 74 an.

Die Kirche St. Joseph ist eine Erzählkirche. Geleitet wird die Führung durch Gemeindefereferent i. R. Josef Becker, los geht es um 11:00 Uhr vor dem Hauptportal.



Mariä Himmelfahrt (St. Joseph) Kräuterweihe am Sonnabend, 14.08.

Auch wenn alte Volksbräuche - wie die Kräuterweihe - magische Vorstellungen aufkommen lassen, so soll man dennoch nicht alte Bräuche abschaffen, sondern ins rechte Licht rücken. Bei der Kräutersegnung wird Gottes Schöpfung spürbar, erlebbar und sogar essbar. Für die Segnung werden Kräuter zu Büscheln gebunden, die für Mensch und Tier heilsam sind.

Es sollten mindestens 7 Kräuter (alte hl. Zahl) sein. Typische Kräuter sind: Johanneskraut, Beifuß, Schafgabe, Kamille, Thymian, Baldrian, Frauenmantel, Getreidesorten, Holunder, Wermut, Brombeere und viele mehr.

Am Vorabend des Festtages „Maria Himmelfahrt“ wurden im festlichen Gottesdienst, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft und des Frauentreffs von St. Joseph, 60 Kräutersträuße vor dem Altar gesegnet, der Duft breitete sich in der ganzen Kirche



Altarraum in der Kirche St. Joseph

Nach dem Gottesdienst waren alle Gäste eingeladen unter dem Vordach auf ein Glas Sekt und

einem Würstchen im Brötchen zu plaudern und in froher Runde den sonnigen Abend zu genießen.

Über 80 Personen sind dieser Einladung gefolgt.

Die Kräutersträuße wurden verkauft um damit Haus, Mensch und Tier vor Gefahren zu schützen - so sagt es der Volksmund.

Ein alter Brauch wurde zu einem schönen Fest der Begegnung.

Mariä Himmelfahrt (Herz Jesu) - Verkaufserlös für die Opfer der Flutkatastrophe

Zum Hochfest Mariä Himmelfahrt haben Frauen der kfd Herz Jesu, Blumen- und Kräutersträuße gebunden und vor der Hl. Messe verkauft.

Der Erlös aus dem Verkauf der Blumen- und Kräutersträuße wird von der kfd Herz Jesu den Opfern der Flutkatastrophe gespendet.



Endlich wieder family alive!



Nach 1 ½-jähriger Corona-Pause konnte am 22. August endlich wieder ein Familien-Gottesdienst in St. Marien stattfinden.

Unter dem Motto FRIEDEN hatte die KJG über 1000 Kraniche nach einer japanischen Geschichte über ein erkranktes Mädchen zur Dekoration und zum Mitnehmen gebastelt. Nach der Messe gab es noch für jeden ein Eis.

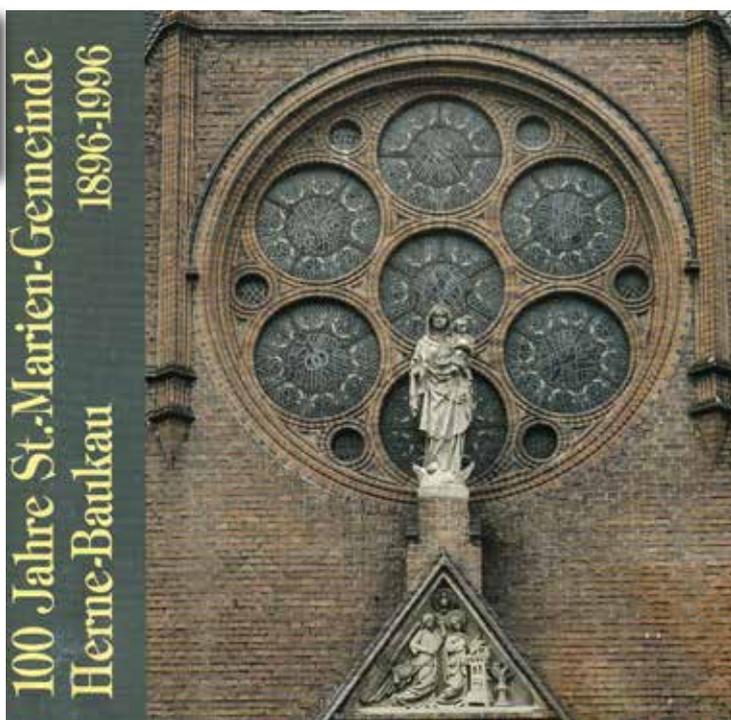


1896 - 2021 Einladung zur Jubiläumsfeier Sonntag, 12.09.2021

St. Marien ist wie auch St. Joseph im Jahr 1896 gegründet worden! Seit dem 100-Jährigen ist schon wieder ein Vierteljahrhundert vergangen! Ein Grund zum Feiern! Leider ist dies aufgrund der Corona-Pandemie nur sehr eingeschränkt möglich.

Am Sonntag, 12. September soll um 10:00 Uhr draußen eine Festmesse gefeiert werden. Anschließend gibt es einen Umtrunk. Sollte es wegen schlechten Wetters nicht möglich sein, die Messe draußen zu feiern, findet sie in der Kirche statt. (Hier ist jedoch die Platzzahl auf etwa 75 Personen beschränkt.) Herzliche Einladung!

125 Jahre Gemeinde St. Marien bezieht sich auf die **erste Hl. Messe** in der früheren Notkirche am 22. November 1896.



Ein Jahr Spenden-Aktion für die Herner Tafel

Nach Beginn der Corona-Pandemie im vergangenen Jahr wurden die Lebensmittelspenden der Geschäfte und Supermärkte für die Herner Tafel immer weniger. Die Herner Tafel ist aber ein Verein für bedürftige Menschen, die aufgrund der Gemeinnützigkeit



auf Spenden angewiesen ist. Claudia Bolien, seit Juni 2020 Küsterin in St. Barbara und St. Joseph, ist seit Jahren ehrenamtliche Helferin bei der Herner Tafel. Sie hat die Not hautnah erlebt und kam Anfang August 2020 auf die Idee, die Verantwortlichen der Pfarrei zu fragen, ob man nicht auch in den Kirchen um Spenden bitten könnte. Mit solch einer Frage kann man ja eigentlich in Kirchen nur „offene Türen einrennen“ und so kam auch direkt die Zustimmung. Mit einem kleinen Kreis von Helfern wurden die Abläufe für die Sammlungen nach den jeweiligen Gottesdiensten in allen 10 Kirchen organisiert. Besonders wurde um frische Lebensmittelspenden wie Obst und Gemüse gebeten. Aber auch haltbare Lebensmittel und Geldspenden zum Einkauf von Obst und Gemüse waren und sind herzlich willkommen.

Die Aktion hat sehr große Hilfe und Unterstützung für die Tafel gebracht. In allen Gemeinden kamen mal mehr, mal weniger große Spenden zusammen, außer den Lebensmitteln auch mehrere Tausend Euro in einem Jahr. Natürlich muss jede/r Spender/in selbst abwägen und entscheiden, ob der Obolus ins Kollektenkörbchen für den jeweiligen Zweck kommt oder in die Tafel-Spardose. Die Kollektenan-

liegen sind ja auch sehr wichtig. Viele geben etwas in beide Körbchen. Claudia Bolien transportiert die in den Kirchen gesammelten Lebensmittel zur Tafel und kauft für die Geldspenden zusätzliche Lebensmittel ein.

Dazu kamen besondere Aktionen, wie das Spenden der Früchte, die zum Erntedankfest in den Kirchen aufgestellt waren und eine „St. Dionysius-Herz-für-Familien-Aktion“ vor Weihnachten. Viele Herzen wurden für je 5 € verkauft, um dafür weihnachtliche Süßigkeiten, Nüsse usw. zu kaufen. Ein Team hat im Advent an den drei Lebensmittelausgabtagen der Tafel einen Stand aufgebaut und Weihnachtstüten verteilt, die in einer großen Packaktion in St. Barbara entstanden sind. Aufgrund der Herzchen-Aktion, die einige auch in ihrer Nachbarschaft durchgeführt haben, kam viel gebrauchtes, aber gut erhaltenes Spielzeug für Kinder dazu. Die Freude und Dankbarkeit der armen Menschen zu erleben, war sehr berührend.

Leider hat sich die Situation der Herner Tafel noch nicht wieder verbessert, im Gegenteil, die Spenden der Geschäfte sind weiter rückläufig. Darum wurde diese Sammlung auch noch nicht beendet. Es war ja nicht abzusehen, dass sie so lange dauern würde. Auch in der Presse ist immer wieder zu lesen, dass die Tafel-Verantwortlichen weiter um Spenden bitten und für die erhaltenen Spenden sehr dankbar sind.

Es ist angedacht, die „Herz-für-Familien“-Aktion in diesem Jahr zu Weihnachten zu wiederholen.

Allen Spenderinnen und Spendern sei ganz herzlich für ihre große Nächstenliebe mit einem Gott vergelt's gedankt! Bei dieser Gelegenheit auch ein herzliches Dankeschön an Claudia Bolien, für die diese Aktion eine wichtige Herzensangelegenheit ist und die dafür sehr viel Zeit und Kraft einsetzt!

HERNER TAFEL

„Kreuzweg für die Schöpfung“

„Kreuzweg für die Schöpfung“-Pilger machten Station in Herne

Eine Gruppe Christen aus verschiedenen Konfessionen hatte zusammengefunden, weil ihnen die Wahrung von Gottes Schöpfung sehr am Herzen liegt. Sie wollten andere Menschen aufmerksam machen und planteten, zu Fuß vom Atommülllager Gorleben nach Lützerath bei Garzweiler, dem Dorf, das für den Braunkohle-Tagebau als nächstes vernichtet werden soll, zu gehen. Vier Wochen, vom 4. Juli bis zum 1. August, waren sie unterwegs, etwa 20 km am Tag, mal mehr, mal weniger. Der Kern der Gruppe waren rd. 15 Personen. Sie wurden aber immer wieder etappenweise von weiteren Pilgern begleitet. Ihr Weg führte von der Station am Steinkohle-Kraftwerk Datteln über Herne weiter nach Essen. In Herne sollte bei der Ankunft eine Kundgebung vor dem STEAG-Kraftwerk stattfinden. Diese musste jedoch abgesagt werden, weil die Teilnehmer/innen so „fertig“ waren, dass sie dringend eine Pause brauchten. Sie hatten drei Tage vorher ein solch schlimmes Erlebnis in Hamm, dass sie alle geschockt und sehr gestresst und wegen schlafloser Nächte müde waren. Auf ihren Wegetappen hatten sie oft freundliche Polizeibegleitung. In Hamm gab es jedoch Ärger mit Polizisten, eine Diskussion über Fahnenaufdrucke und Sprüche schaukelte sich hoch und eskalierte. Sie hatten alle nur friedliche Absichten und keine Provokationen etc. im Sinn.

Das war auch deutlich zu spüren, als in St. Marien die Möglichkeit bestand, sich mit ihnen auszutauschen. Hier waren sie zum Abendessen und Übernachten eingeladen. Familie Steden hat dankenswerterweise die Gastgeberrolle übernommen, sich um alles gekümmert, vorbereitet und leckeres Essen gekocht. Bei gutem Wetter konnte man draußen sitzen und nach dem Essen noch viel erzählen. Wie an vielen ihrer Wegstationen stellten sich später alle zum Singen und Beten im Kreis zusammen. Das Angebot einer Besichtigung der Kirche wurde gern angenommen.



Am nächsten Morgen zogen sie weiter zum Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde Eickel. Hier erhielten alle ein vom Eine-Welt-Zentrum spendiertes stärkendes Frühstück. Danach gab Kay Thörmer vom Bündnis „Herne Goes Future“ noch einige Infos. Er hat die Gruppe unterstützt und mitbetreut, so auch für die Herbergssuche den Kontakt zu Pfarrer Birwer hergestellt.

Anschließend folgte der Aufbruch nach Essen mit Station am Brachgelände der ehemaligen Zeche Blumenthal in Wanne-Eickel. Kreuzträger Jonas lud beim Abschied ein, einmal nach Lützerath, seine Heimat, zu fahren, um die sterbende Gegend anzusehen

und auf sich wirken zu lassen.

„Alle Achtung“ vor dieser Aktion „Kreuzweg für die Schöpfung“! Bei Planung und Beginn war ja noch nicht abzusehen, dass es durch die verheerende Flutkatastrophe Mitte Juli noch solch deutliche Zeichen und Bestätigung für den dringend nötigen Umweltschutz geben würde.

Wer sich für mehr Infos interessiert, findet auf der Internetseite <https://kreuzweg-gorleben-garzweiler.de/> ausführliche Berichte über diesen Kreuzweg. Bedauerlicherweise haben sich viele Veröffentlichungen in den lokalen und kirchlichen Medien mit dem Schwerpunkt „Ärger mit der Polizei“ befasst. Schade!



„Pilgern mit PS“

Pilgern mit PS feiert mit einem Jahr Verspätung das 10-jährige Jubiläum unter dem Motto „10 + 1“

Drei Dekanatsreferenten des Erzbistums Paderborn haben 2010 zum Besuch des 2. Ökumenischen Kirchentags in München Pilgern mit PS initiiert. Die Idee war, „das Motorradfahren in der Gruppe mit spirituellen Erfahrungen zu koppeln. So, wie das Leben viele unterschiedliche Wege für uns bereithält, sind wir auch als Pilgernde unterwegs. Zum einen auf den schönsten Straßen Europas und zum anderen auf unseren eigenen inneren Wegen.“

Dass diese Idee so viele begeistern würde, hatte niemand zu hoffen gewagt. Nach vielen unvergesslichen Fahrten in verschiedensten Formaten - in die Nähe und in die Ferne, an einem Tag oder oder für eine halbe oder ganze Woche - kam 2020 wegen Corona erstmal ein Stopp! Nun konnte das 10-jährige Jubiläum am 14. August 2021 nachgefeiert werden. Auf dem Marktplatz in Werl kamen über 70 Pilger, auch aus Herne, zusammen, deren riesige Freude darüber unübersehbar und überall spürbar war. Nach dem Festakt in Werl waren alle eingeladen, am Möhnesee einen gemütlichen Abend miteinander zu verbringen. Mehr über dieses Projekt PmPS auf der Homepage <https://www.pilgern-mit-ps.de/>

Sollte das Interesse geweckt sein, Barbara Rohde, seit 10 Jahren dabei, beantwortet gerne Fragen unter 0157 72971796



22. Sonntag im Jahreskreis (Woche vom 29.08.-04.09.2021)

Sonabend	28.08.2021		22. Sonntag im Jahreskreis
17:00 Uhr	St. Elisabeth	(Pastor Wiesner)	Hl. Messe
17:00 Uhr	St. Joseph	(Pfarrer Birwer)	Hl. Messe
17:15 Uhr	Herz Jesu		Beichte (im Gemeindehaus)
18:00 Uhr	Herz Jesu	(ausw. Priester)	Hl. Messe (mit Chorgesang) mit Silberhochzeit der Eheleute Jünemann-Dolata
Sonntag	29.08.2021		
10:00 Uhr	Herz Jesu	(Vikar Schmidtke)	Hl. Messe mit Silberhochzeit der Eheleute Janik
10:00 Uhr	St. Dreifaltigkeit	(Pastor Wiesner)	Hl. Messe
10:00 Uhr	St. Marien	(Pfarrer Birwer)	Hl. Messe
11:00 Uhr	St. Pius	(Pastor Mika)	Hl. Messe
11:30 Uhr	St. Bonifatius	(Vikar Schmidtke)	Hl. Messe
11:30 Uhr	St. Peter und Paul	(Pastor Wiesner)	Hl. Messe
12:15 Uhr	St. Pius	(Pastor Mika)	Taufe von Damian Podwysocki
18:30 Uhr	St. Bonifatius	(Pastor Mika)	Hl. Messe
Montag	30.08.2021		
17:00 Uhr	St. Marien		Offene Kirche (bis 18:00 Uhr)
18:30 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
Dienstag	31.08.2021		
08:30 Uhr	Herz Jesu		Hl. Messe
08:30 Uhr	St. Elisabeth		Hl. Messe
08:30 Uhr	St. Peter und Paul		Hl. Messe
09:15 Uhr	St. Peter und Paul		Rosenkranzgebet
17:30 Uhr	St. Bonifatius		Gebetskreis
18:30 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
19:00 Uhr	St. Joseph		Dankgottesdienst der Teestube für Menschen mit Behinderungen
Mittwoch	01.09.2021		
08:30 Uhr	St. Pius		Hl. Messe
10:30 Uhr	Seniorenzentrum		Hl. Messe im St. Elisabeth-Stift
12:00 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
Donnerstag	02.09.2021		
08:30 Uhr	St. Barbara		Hl. Messe
10:30 Uhr	St. Peter und Paul		Hl. Messe für die Bewohner des Seniorenheims Widumer Höfe und für alle Interessierten
14:30 Uhr	St. Konrad		Hl. Messe
18:30 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe mit der Kolpingsfamilie Herne-Zentral
Freitag	03.09.2021		
08:30 Uhr	Herz Jesu		Hl. Messe
08:30 Uhr	St. Dreifaltigkeit		Hl. Messe mit Anbetung und sakramentalem Segen
08:30 Uhr	St. Marien		Hl. Messe
14:30 Uhr	Seniorenzentrum		Wortgottesdienst im DRK-Haus am Flottmann-Park
16:00 Uhr	Seniorenzentrum		Wortgottesdienst im ASB Begeg. u. Pflegez. Mont-Cenis
18:30 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe für die im Juli Verstorbenen aus der Pfarrei
19:30 Uhr	St. Bonifatius		nightfever-special
Samstag	04.09.2021		Marien-Samstag
14:00 Uhr	Herz Jesu		Trauung der Brautleute Monika Matschol und Thomas Phlippen
15:00 Uhr	St. Joseph		Taufe von Marie Kornke
15:00 Uhr	St. Peter und Paul		Trauung der Brautleute Michelle Banach und Marc André Prüfer

23. Sonntag im Jahreskreis (Woche vom 05.09.-11.09.2021)

Sonnabend	04.09.2021		23. Sonntag im Jahreskreis
17:00 Uhr	St. Elisabeth	(Pfarrer Birwer)	Hl. Messe
17:00 Uhr	St. Pius	(Pastor Mika)	Hl. Messe
17:15 Uhr	Herz Jesu	(Vikar Schmidtke)	Beichte (im Gemeindehaus)
18:00 Uhr	Herz Jesu	(Vikar Schmidtke)	Hl. Messe
Sonntag	05.09.2021		
10:00 Uhr	Herz Jesu	(Vikar Schmidtke)	Hl. Messe
10:00 Uhr	St. Dreifaltigkeit	(Pfarrer Birwer)	Hl. Messe
10:00 Uhr	St. Marien	(Pastor Wiesner)	Hl. Messe
11:00 Uhr	St. Joseph	(Pastor Mika)	Hl. Messe mit Erstkommunionfeier
11:30 Uhr	St. Bonifatius	(Pfarrer Birwer)	Hl. Messe
11:30 Uhr	St. Peter und Paul	(Pastor Hörmann)	Hl. Messe mit Erstkommunionfeier
16:30 Uhr	St. Bonifatius	(Gem.Ref. Bull)	Firmvorbereitung mit allen Firmbewerber*innen
18:30 Uhr	St. Bonifatius	(Pastor Hörmann)	Hl. Messe
Montag	06.09.2021		
17:00 Uhr	St. Marien		Offene Kirche (bis 18:00 Uhr)
18:30 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
Dienstag	07.09.2021		
08:30 Uhr	Herz Jesu		Hl. Messe
08:30 Uhr	St. Elisabeth		Hl. Messe
08:30 Uhr	St. Marien		Hl. Messe (mit der kfd)
08:30 Uhr	St. Peter und Paul		Hl. Messe
09:15 Uhr	St. Peter und Paul		Rosenkranzgebet
17:30 Uhr	St. Bonifatius		Gebetskreis
18:30 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
18:30 Uhr	St. Joseph		Hl. Messe
Mittwoch	08.09.2021		Mariä Geburt
08:30 Uhr	St. Pius		Hl. Messe
10:30 Uhr	Seniorenzentrum		Hl. Messe im St. Elisabeth-Stift
12:00 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
18:00 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe der Tamilen
Donnerstag	09.09.2021		
08:30 Uhr	St. Barbara		Hl. Messe
10:30 Uhr	St. Peter und Paul		Wortgottesdienst für die Bewohner des Seniorenheims Widumer Höfe und für alle Interessierten
14:30 Uhr	St. Konrad		Hl. Messe
18:30 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
20:00 Uhr	St. Pius		eucharistische Anbetung mit Lobpreis und Katechese
Freitag	10.09.2021		
08:30 Uhr	St. Dreifaltigkeit		Hl. Messe
08:30 Uhr	St. Marien		Hl. Messe
10:30 Uhr	Seniorenzentrum		Hl. Messe im Eva-von-Tiele-Winckler-Haus
15:00 Uhr	Herz Jesu		Trauung der Brautleute Katharina Greling und Tobias Plum
15:30 Uhr	Seniorenzentrum		Hl. Messe im Else-Drenseck-Seniorenzentrum (AWO)
18:30 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
Samstag	11.09.2021		
14:00 Uhr	St. Peter und Paul		Trauung der Brautleute Stefanie Spies und Matthias Bartelt
15:30 Uhr	Herz Jesu		Brautmesse der Brautleute Judith Ecke und Joakim Bull

24. Sonntag im Jahreskreis (Woche vom 12.09.-18.09.2021)

Sonnabend	11.09.2021		24. Sonntag im Jahreskreis
17:00 Uhr	St. Elisabeth	(Pfarrer Birwer)	Hl. Messe
17:00 Uhr	St. Joseph	(Pastor Wiesner)	Hl. Messe
17:15 Uhr	Herz Jesu	(Pastor Mika)	Beichte (im Gemeindehaus)
18:00 Uhr	Herz Jesu	(Pastor Mika)	Hl. Messe
Sonntag	12.09.2021		
10:00 Uhr	Herz Jesu	(Pastor Mika)	Hl. Messe
10:00 Uhr	St. Dreifaltigkeit	(Pastor Poggel)	Hl. Messe mit Feier der Erstkommunion und Aufnahme der Taufbewerber
10:00 Uhr	St. Marien	(Pastor Birwer)	OpenAir-Jubiläumsgottesdienst
11:00 Uhr	St. Pius	(Pastor Hörmann)	Hl. Messe
11:30 Uhr	St. Bonifatius	(Pastor Walter)	Hl. Messe
11:30 Uhr	St. Peter und Paul	(Pastor Poggel)	Hl. Messe mit Aufnahme der Taufbewerber
14:00 Uhr	St. Barbara	(Pfarrer Birwer)	Taufe von Johanna Victoria Dierkes
18:30 Uhr	St. Bonifatius	(Vikar Schmidtke)	Hl. Messe
Montag	13.09.2021		
17:00 Uhr	St. Marien		Offene Kirche (bis 18:00 Uhr)
18:30 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
Dienstag	14.09.2021		
08:30 Uhr	Herz Jesu		Hl. Messe
08:30 Uhr	St. Elisabeth		Hl. Messe
08:30 Uhr	St. Peter und Paul		Hl. Messe
10:30 Uhr	Seniorenzentrum		Hl. Messe im Willi-Pohlmann-Seniorenzentrum
09:15 Uhr	St. Peter und Paul		Rosenkranzgebet
17:30 Uhr	St. Bonifatius		Gebetskreis
18:30 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
18:30 Uhr	St. Joseph		Hl. Messe
Mittwoch	15.09.2021		
10:30 Uhr	Seniorenzentrum		Hl. Messe im St. Elisabeth-Stift
12:00 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
15:00 Uhr	St. Pius		Hl. Messe (ARG)
18:00 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe der Tamilen
Donnerstag	16.09.2021		
08:30 Uhr	St. Barbara		Hl. Messe
10:30 Uhr	St. Peter und Paul		Wortgottesdienst für die Bewohner des Seniorenheims Widumer Höfe und für alle Interessierten
14:30 Uhr	St. Konrad		Hl. Messe
18:30 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
Freitag	17.09.2021		
08:30 Uhr	St. Dreifaltigkeit		Hl. Messe
08:30 Uhr	St. Marien		Hl. Messe
14:30 Uhr	Seniorenwohnpark		Hl. Messe im Seniorenwohnpark Koppenbergs Hof
16:00 Uhr	Seniorenzentrum		Hl. Messe im ASB Begeg.- und Pflegez. Mont-Cenis
18:30 Uhr	St. Bonifatius		Hl. Messe
Samstag	18.09.2021		
15:00 Uhr	St. Marien		Taufe von Lina und Lias Sommer

Alle Gottesdienste finden unter den aktuellen Hygiene- und Schutzverordnungen statt. Zur Zeit ist das Tragen eines med. Mundschutzes beim Betreten und Verlassen der Kirche, beim Gang zur Kommunion und beim Gesang erforderlich.

25. Sonntag im Jahreskreis (Sonntag, 19.09.2021)

Sonnabend	18.09.2021		25. Sonntag im Jahreskreis
17:00 Uhr	St. Elisabeth	(Pastor Hörmann)	Hl. Messe
17:00 Uhr	St. Pius	(Pastor Walter)	Hl. Messe
17:15 Uhr	Herz Jesu	(Pfarrer Birwer)	Beichte (im Gemeindehaus)
18:00 Uhr	Herz Jesu	(Pfarrer Birwer)	Hl. Messe
Sonntag	19.09.2021		
10:00 Uhr	Herz Jesu	(Pfarrer Birwer)	Hl. Messe
10:00 Uhr	St. Dreifaltigkeit	(Vikar Schmidtke)	Hl. Messe mit Erstkommunionfeier
10:00 Uhr	St. Marien	(Pastor Walter)	Hl. Messe
11:00 Uhr	St. Joseph	(Pastor Poggel)	Hl. Messe zum 125-jährigen Jubiläum mit Chorgesang
11:30 Uhr	St. Bonifatius	(Pfarrer Birwer)	Hl. Messe
11:30 Uhr	St. Peter und Paul	(Vikar Schmidtke)	Hl. Messe mit Taufe von Mathilde Rummel
12:15 Uhr	St. Joseph	(Pastor Walter)	Taufen von Phil Stepczak, Eve und Mik Meyer
14:30 Uhr	St. Peter und Paul	(Pastor Poggel)	Taufen von Finn Becker, Jakob Marek Kremer, Bennet und Joscha Auras
18:30 Uhr	St. Bonifatius	(Pastor Poggel)	Hl. Messe

Angebot der kath. Pfarrei St. Dionysius und der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Herne

Abenteuerlustig?

Willkommen bei Alpha!
Starte dein Abenteuer und
entdecke Leben, Glaube, Sinn.

Alpha ist eine Serie von rund zehn
Treffen, die in entspannter Atmosphäre
stattfinden.

Bei jedem der Treffen gibt es ein
gemeinsames Essen, ein Thema per
Videoimpuls und Gesprächsgruppen.

Je nach Coronasituation vor Ort oder
online per *zoom*.

Der Alpha-Kurs wird von der
**Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde
Herne** und der **Pfarrei St. Dionysius
Herne** (katholisch) angeboten.

Herzliche Einladung

Wann?

Kennenlernen: 24.09.2021
Start: 08.10.2021
jeweils freitags um 19 Uhr

Wo?

Evangelisch-freikirchliche
Gemeinde Herne
Manteuffelstr. 11
(Eingang über den Parkplatz)
44623 Herne

Kontakt und Informationen?

Karsten Jung
Handy: 0174 - 84 83 0 82
alpha-herne@gmx.de

Kosten?

Die Teilnahme ist kostenlos!

Eltern-Kind-Spielgruppe im Gemeindehaus St. Pius

Eltern-Kind-Spielgruppe für Kinder ab ca. 1 Jahr bis 3 Jahre

Leitung: Antje Mackowiak
Termine: jeweils dienstags in der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Pius, Werftstr. 25, 44628 Herne
Anmeldung: Antje Mackowiak, zertifizierte Eltern-Kind-Kursleitung
 eMail: enermenthe@gmail.com, Tel. 02323 1899625 (evtl. AB)

Herzlich willkommen in unserer Spielgruppe. Wir erschaffen uns einen vertrauensvollen Raum, in dem Begegnung, Beziehung und Austausch stattfinden kann.

Die Kinder lernen erste Rituale, Singspiele, Sprüche und Reime kennen und lieben.

Gemeinsam geben wir den Kindern bewusst viel Raum und Zeit für das freie Entdecken und Ausprobieren ihrer Möglichkeiten. Im gut begleiteten freien Spiel können sie sich ungestört entfalten und mit anderen Kindern Kontakt aufnehmen. Der achtsame und respektvolle Umgang mit dem Kind ist mir sehr wichtig.

Den Beginn des nächsten Kurses oder die Möglichkeit eines Einstiegs in den laufenden Kurs erfragen Sie bitte direkt bei mir (Kontaktdaten siehe oben).

Kursbeginn: 07.09.21 (7 Einheiten bis 02.11.21, kein Kurs am 12. und 19.10.21)

Wertschätzung: 5,00 € pro Kurseinheit X 7 = 35,00 €

Die Kursgebühr in Höhe von 35,00 € ist am ersten Tag der Eltern-Kind-Gruppe direkt bei der Kursleitung zu entrichten! Wenn Sie vorab gerne einmal „schnuppern“ möchten, bitte ich um eine kurze Nachricht per Telefon oder eMail. Hier fällt dann eine Gebühr in Höhe von 5,00 € an.

Ich freue mich schon sehr auf viele spannende gemeinsame Nachmittage.



Herzliche Grüße,
 Antje Mackowiak
 (Tel.: 1899625)

Repair-Café - Start am Samstag, 04.09., mit Anmeldung

Samstag, 04.09., von 10:00 bis 13:00 Uhr. Hier können Interessierte ihre defekten Haushaltsgeräte, Handwerkermaschinen, Radios o.ä. von Hobbytechnikern und Bastlern überprüfen und reparieren lassen.

Bitte anmelden unter Tel. Gemeindebüro St. Pius mittwochs von 09:00 bis 10:00 Uhr, Tel. 0 23 23/98 10 53 oder im Pfarrbüro St. Dionysius, Tel. 0 23 23/9 13 17 42.

MALTESER: WEIL NÄHE ZÄHLT

Erste-Hilfe-Kurse samstags:
 04.09./18.09./25.09./02.10./16.10./
 23.10. - Anmeldung beim Malteser
 Hilfsdienste e. V. Herne, Kronenstr.
 27, 44625 Herne. Info per email: her-
 ne@malteser.org oder telefonisch
 0 23 23/1 47 84 44.

St. Bonifatius

Regelmäßige Termine: dienstags:

17:00 Uhr KAB-Bastelkreis
 (Jugendheim)

mittwochs:

10:00 Uhr LISA-Gruppe (14-tägig);
 15:00 Uhr Handarbeitskreis (1. und 3.
 Mi. im Monat)

donnerstags:

18:00 Uhr KAB-Wirbelsäulengym-
 nastik (Jugendheim)
 19:30 Uhr Herner Künstlerbund
 (zweiter Donnerstag im Monat)
 20:00 Uhr KAB-Tanzkreis
 (Jugendheim, 14-tägig)
 jeden 1. Donnerstag im Monat um
 18:30 Uhr Hl. Messe mit
 Kolping-Zentral

freitags:

jeden 2. Freitag im Monat Mitglie-
 derversammlung um 19:30 Uhr

St. Dreifaltigkeit

Seniorengruppe „Frohsinn“ Herz-
 liche Einladung zu einem gemeinsa-
 men Treffen am Mittwoch, 22.09. um
 15:00 Uhr in unserem Gemeindezen-
 trum
 St. Dreifaltigkeit.

Eure Seniorengruppe „Frohsinn“ Ul-
 rike Storkebaum -Christa Henneke.
**Anmeldung wird erbeten unter
 Telefon 3 04 02.**

Die aktuellen Auflagen der Corona-
 Bestimmungen werden beachtet.

**Das Gemeindebüro ist in der Zeit
 vom 06.09. bis 27.09. geschlossen!**

St. Konrad

Seniorentreff: Die Senioren treffen sich jeden Donnerstag um 14:30 Uhr zur Hl. Messe in St. Konrad. Anschließend ist geselliges Beisammensein bei einer Tasse Kaffee.

Gottesdienste im Willi-Pohlmann-Seniorenzentrum: jeden zweiten Dienstag im Monat ist Gelegenheit einen katholischen Gottesdienst im Seniorenzentrum zu besuchen. Der nächste Termin ist am Dienstag 14.09. um 10:30 Uhr.

St. Joseph

Am Sonntag, 19.09., feiert die Gemeinde St. Joseph ihr 125jähriges Jubiläum.

Der Festgottesdienst mit den Chören St. Joseph und St. Pius und der Band beginnt um 11:00 Uhr.

Danach feiern wir auf dem Kirchplatz ein Fest der Begegnung. Bei Bratwurst im Brötchen, Zwiebelkuchen, Sekt und Wein und anderen Getränken wollen wir feiern. Es werden frische Waffeln und Kuchen mit Kaffee angeboten.

Für die kleinen Gäste gibt es Spielangebote mit den Messdienern. Hoffen wir auf gutes Wetter, damit wir uns draußen auf dem Kirchplatz treffen und ein schönes Fest feiern können. Waltraud Becker, für den Gemeindeausschuss

Teestube für Menschen mit Behinderungen jeweils um 19:00 Uhr:

Dienstag, 31.08.: Dankgottesdienst

Dienstag, 14.09.:

Besuch der Feuerwehr

St. Marien

Pfarrbücherei: nach dem Gottesdienst von 11:00 bis 12:00 Uhr

montags

19:30 Uhr Kirchenchor

kfd - 1. Dienstag im Monat Hl. Messe um 08:30 Uhr anschl. Zusammenkunft.

Das 100jährige Jubiläum begehen die **Caritaskonferenzen Liebfrauen und St. Anna** am Sonntag, 26.09., um 10:00 Uhr in der Hl. Messe. An diesem Sonntag wird die Kollekte für die CARITAS gehalten.

Krabbelgruppe

Donnerstags können sich die Krabbelkinder und ihre Eltern im Gemeindehaus St. Marien von 09:00 bis 12:00 Uhr treffen. Bei schönem Wetter draußen am Sandkasten. Informationen gibt es bei Katharina Bellia unter Tel. 0157-83750095 oder bellia.katharina@gmail.com.

St. Peter und Paul

In der Zeit von 09:00 bis 17:00 Uhr ist unsere Kirche jeden Tag zum stillen Gebet geöffnet.

Veranstaltungen der Gemeindegruppen

Regelmäßige Termine:

dienstags:

Knirpstreffen um 10:00 Uhr

freitags:

Chor '77 um 19:00 bis 20.30 Uhr

Veranstaltungen der Gemeindegruppen

Alle Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angekündigt, im Thomas-Morus-Haus statt.

Montag, 30.08.: Lektorenkreis – Treffen um 18:00 Uhr im Gemeindebüro

Mittwoch, 01.09.:

KAB St. Johannes – Männerstammtisch um 19:00 Uhr im Urbanushaus

Donnerstag, 02.09.:

kfd – Spielenachmittag um 14:30 Uhr

Freitag, 03.09.: Erstkommunion – Anmeldung von 16:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch, 08.09.:

kfd – Offene Gruppe um 15:00 Uhr

Donnerstag, 09.09.:

Caritas - "Fit im Kopf - flott mit den Beinen" um 15:00 Uhr im Thomas-Morus-Haus (Voranmeldung unter 02323/92960-934 im Quartierbüro der Caritas-Herne in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr erbeten)

Taufelternabend um 18:30 Uhr

Mittwoch, 15.09.: KAB St. Johannes – Let's dance um 19:30 Uhr

Freitag, 17.09.:

Taufelternabend um 18:30 Uhr

St. Pius

regelmäßige Termine:

mittwochs:

Krabbelgruppe um 09:30 Uhr
Kirchenchor

freitags:

Tischtennis um 18:00 Uhr

Das Gemeindebüro ist am Mittwoch, 15.09. und 22.09., geschlossen.

Neue Eltern-Kind-Gruppe:

dienstags von 15:30 bis 17:00 Uhr ab dem 07.09.

Samstag, 04.09.:

Repair-Café ab 10:00-13:00 Uhr

Dienstag, 07.09.: Gemeindeförderkreis um 15:30 Uhr

Mittwoch, 15.09.:

ARG: Hl. Messe um 15:00 Uhr

Freitag, 17.09.: Frauentreff:

Spielen und Futterern um 15:00 Uhr



Pastoralteam Kontaktdaten

Pfarrer Georg Birwer

Tel.: 0 23 23 / 5 02 14

email: birwer@st-dionysius-herne.de

Pastor Meinolf Mika

Tel.: 0 23 23 / 9 18 06 11

email: mika@st-dionysius-herne.de

Pastor Thomas Poggel

Tel.: 0 23 23 / 3 09 15

email: poggel@st-dionysius-herne.de

Vikar Christian Schmidtke

Tel.: 0 23 23 / 9 18 75 57

email: schmidtke@st-dionysius-herne.de

Pastor Norbert Johannes Walter

Tel.: 0 23 23 / 8 91 92

email: walter@st-dionysius-herne.de

Gemeindereferentin Ute Strobel

Tel.: 0 23 23 / 6 32 92

email: strobel@st-dionysius-herne.de

Gemeindereferent

Joakim Bull

Tel.: 0 23 23 / 1 46 52 76

email: bull@st-dionysius-herne.de

Klinikseelsorger Karsten Jung

Tel.: 0 23 23 / 4 99 - 1946

email: jung@st-dionysius-herne.de

Diakon Klaus Langewellpoth

Tel.: 0 23 23 / 5 01 03

email: k.langewellpoth@web.de

Diakon Robert Prüssner

Tel.: 0 23 23 / 5 35 70

email: robert.pruessner@gmx.de

Schwedenfreizeit 24.07.-08.08.2022 für Jugendliche (ab 13 Jahren)

Weitere Infos und Anmeldung bei:
Vikar Christian Schmidtke,
Düngelstraße 34, 44623 Herne oder
schmidtke@st-dionysius-herne.de.
Tel.: 0176-34686636 oder 0 23 23/9
1875 57.

Um besser planen zu können und
den Preis zu kalkulieren, bitten wir
um eine Voranmeldung bis zum 10.
Dezember.

Orgelimpuls zur Mittagszeit

Samstag,
25. September 2021, 11:30 Uhr
Improvisationen im Stil von Olivier
Messiaen

Samstag,
23. Oktober 2021, 11:30 Uhr
Improvisationen über Marienlieder
aus dem Gotteslob

Samstag,
27. November 2021, 11:30 Uhr
Choralbearbeitungen zum Advent von
J.S. Bach

jeweils an der Orgel: Dekanats-
kirchenmusiker Markus Breker

Ein seelsorglicher
Bereitschaftsdienst
(Krankensalbung,
Begleitung Sterbender)
ist erreichbar unter der
Rufnummer:

0 23 23 / 4 99 - 0

Pforte Marien Hospital Herne

Impressum

Pfarrei St. Dionysius - Pfarrbüro
Glockenstr. 7, 44623 Herne
Telefon: 0 23 23 - 9 13 17 42

E-Mail:

redaktion@st-dionysius-herne.de

V.i.S.d.P.: Pfarrer Georg Birwer.

Bitte nutzen Sie für Ihre Artikelzusen-
dung die e-Mail-Adresse:

redaktion@st-dionysius-herne.de



HERNER TAFEL

Essen, wo es hingehört

Bitte beachten!
Redaktionsschluss für die
Pfarnachrichten Nr. 13/2021
(Zeitraum 19.09.-10.10.21)
ist Dienstag, 07.09.2021.

NIGHTFEVER -
HERNE - SPEZIAL

Freitag, 03. September 2021
Heilige Messe um 18:30 Uhr
Gebet, Gesang, Gespräch von
19:30 bis 21:00 Uhr

Nachtgebet um 21:00 in
St. Bonifatius, Glocken-
str. 7, 44623 Herne

